



Amtliche Bekanntmachungen



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere Kommunale Kinderkrippe Schatzkiste eine/n motivierte/n und engagierte/n

Erzieher/in und/oder Kinderpfleger/in (m/w/d)

In der kommunalen Kinderkrippe werden Kinder im Alter von 1 – 4 Jahren betreut.

Es handelt sich um eine vorerst einjährig befristete Teilzeitstelle mit einem Umfang von ca. 70 – 85%. Bei persönlicher Eignung und Bedarf wird die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Aussicht gestellt. Die Arbeitszeiten sind vormittags.

Die Anstellung und Vergütung richtet sich nach dem TVöD – SUE.

Wir wünschen uns:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/in oder Kinderpfleger/in
- Spaß und Phantasie in der pädagogischen Arbeit mit Kleinkindern
- Ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Kreativität
- Einfühlsamer und wertschätzender Umgang mit Eltern sowie Teamfähigkeit und Flexibilität

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen, modernen und qualifiziertem Team
- Abwechslungsreicher und interessanter Arbeitsplatz mit kreativen Gestaltungsmöglichkeiten
- Vielfältige Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung
- Geregelte Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 25. Oktober 2020** an

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau,
Personalamt, Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau.

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Kury-Hauk (Krippenleiterin, 07685/9101-77) gerne zur Verfügung.

Es wurden insgesamt 493 Fahrzeuge gemessen, von denen 5 zu beanstanden waren. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **1,01 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **67 km/h**.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die in diesem Monat ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Ungewöhnliche Lösungen für ungewöhnliche Zeiten

Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg zum 11. Mal ausgeschrieben – Seit 20 Jahren Markenzeichen für Kreativität STUTTGART 14.09.2020 – „Wir erleben ungewöhnliche Zeiten!“ So heißt es in den Ausschreibungsunterlagen für den Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg 2021. Die Krise erfordert – und beweist zugleich – den Erfindergeist, der auch bei dem mit insgesamt über 36.000 Euro dotierten Wettbewerb gefragt ist. Ab sofort sind private Erfinderinnen und Erfinder sowie Schülerinnen und Schüler aus Baden-Württemberg wieder aufgerufen, ihre Ideen einzureichen. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2021. Der renommierte Preis, gestiftet von Erfinderlegende Artur Fischer († 2016) und der Baden-Württemberg Stiftung, wird seit 2001 vergeben. Bei dem alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerb sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgerufen, „kreative Lösungen für bislang ungelöste Probleme“ zu entwickeln. Schwerpunkte lagen in den vergangenen Jahren unter anderem im Gesundheitsbereich, beim Energiesparen, aber auch bei der cleveren alltagspraktischen Innovation. „Gerade in den kleinen Lösungen und Ideen steckt das Potenzial, unser tägliches Leben maßgeblich zu erleichtern und unseren Lebensstandard zu verbessern“, schreibt Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut (CDU) in ihrem Grußwort zur Ausschreibung. Feierliche Preisverleihung ist am 28.06.2021 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart.

In einem „Quickcheck“ können Interessierte unter bewerbung.erfinderpreis-bw.de gezielt herausfinden, ob sie den Anforderungen des Wettbewerbs entsprechen. Dort sind auch weiterführende Informationen zum Anmeldeverfahren aufgeführt. Fachkundige Ansprechpartner sind das Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg sowie speziell für den Schülerbereich die Steinbeis Transferzentrum Infothek.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Stadt Waldkirch hat am 07.09.2020 von 08:23 Uhr bis 12:01 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in 79261 Gutach im Breisgau, Landstr., i. H. Hausnr. 2a durchgeführt.

WICHTIGE RUFNUMMERN, NOTDIENSTE UND BEREITSCHAFTSDIENSTE



■ NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der **ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117** zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0180 3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:	07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg
Mo, Di, Do 20 - 24 Uhr
Mi und Fr 16 - 24 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Freiburg

St. Josefs-Krankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg
Mo - Do 19 - 22.30 Uhr
Fr 16 - 22.30 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 22.30 Uhr

Augenärztliche Notfallpraxis Freiburg

Mo, Di, Do 19 - 22 Uhr

Universitätsaugenklinik Freiburg

Killianstraße 5, 79106 Freiburg
Mi 13 - 22 Uhr, Fr 16 - 22 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 22 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

■ APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

Di., 06.10.

Marien-Apotheke, Gutach
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257

Paracelsus-Apotheke, Denzlingen

Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392

Mi., 07.10.

Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)

Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109

Do., 08.10.

Nikolai-Apotheke, Waldkirch

Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740

Fr., 09.10.

Spitzweg-Apotheke, Emmendingen

Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191

Sa., 10.10.

Kandel-Apotheke, Waldkirch

Lange Str. 58, Tel. 07681 9320

So., 11.10.

Schlossberg-Apotheke, Emmendingen

Steinstr. 12, Tel. 07641 914650

Schwarzwald-Apotheke, Elzach

Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392

Mo., 12.10.

Apotheke am Heidacker, Freiamt (Otto-

schwanden)

Hauptstr. 49, Tel. 07645 91 78 77

Waldhorn-Apotheke Sexau

Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75

Di., 13.10.

Aesculap-Apotheke, Teningen (Kön-

dringen)

Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300

Severin-Apotheke, Denzlingen

Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

■ TIERÄRZTLICHER

BEREITSCHAFTSDIENST

Samstag/Sonntag, 10.10./11.10.2020

Tierarztpraxis Simone Leenen, Sexau
Am Schloßberg 8, Tel. 07641 9542097
Drs. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

■ NOTDIENST FÜR

STROM/STRASSENBELEUCHTUNG

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen,
Störungsmeldestelle 0800 3629477

■ NOTDIENST FÜR WASSER:

Tel. 0170 6313727

■ RECYCLINGHOF/GRÜNSCHNITT- SAMMELPLATZ BLEIBACH

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Von April bis Mitte Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

■ FACHSTELLE SUCHT

Beratung, Behandlung, Prävention

Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07681 24623,
Dienstag, Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr

■ EMMA

Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1
Tel. 07681 3891 und 07641 41970

■ PFLEGESTÜTZPUNKT IM LANDKREIS EMMENDINGEN

Pflegestützpunkt im Landkreis Emmendingen
montags von 10 bis 15 Uhr Außensprechzeit im Bürgertreff in Waldkirch-Kollnau, Hildastr. 2 a
Ansonsten in Emmendingen, Romaneistraße 3.
Vorherige Terminvereinbarung erwünscht unter Tel.: 07641 451 -3091, - 3095, - 3025
E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-emmendingen.de

■ KREISSENIORENRAT DES LANDKREISES EMMENDINGEN:

www.kreissenioerenrat-emmendingen.de

■ ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG FÜR MEN- SCHEN MIT BEHINDERUNG (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu sämtlichen Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Fr. Hoffmann)

Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen

Karl-Friedrich-Str. 20, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/9185-13 (Hr. Hensel)
Telefon: 07641/9185-16 (Fr. Funk)

Außensprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV

Emmendingen e.V.

Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/96212-65 (Fr. Thiemann/Fr. Gungl)

Außensprechstunde donnerstagnachmittags

**in Endingen, Tel.: 0152-56808748
in Elzach, Tel.: 0152-09272764**

■ ÄRZTLICHE/SOZIALE DIENSTE

Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth e.V.,
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst und
Kompetenzzentrum Demenz
Waldkirch, Kirchstr. 16,
Tel. 07681/40720
Geschäftsstelle in Gutach, Uferweg 2,
Tel. 07681/4921515

GEMEINDEVERWALTUNG

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25
www.gutach.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.30 Uhr
Mo. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeister:

Urban Singler, Tel. 9101-12, gemeinde@gutach.de

Sekretariat:

Jana Trenkle, Tel. 9101-12, trenkle@gutach.de

Bürgerbüro:

Susanne Austel, Tel. 9101-21, austel@gutach.de
Gerlinde Oswald, Tel. 9101-20, oswald@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro:

Susanne Klausmann, Tel. 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt:

Jörg Barth, Tel. 9101-15, barth@gutach.de
Helga Weber, Tel. 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt/Wasserversorgung:

Markus Adam, Tel. 9101-16, adam@gutach.de
Wencke Heß, Tel. 9101-17, hess@gutach.de
Xenia Grünemaier, Tel. 9101-24, gruenemaier@gutach.de
Ann-Kristin Siemsen, Tel. 9101-36, siemsen@gutach.de

Gemeindekasse:

Sabrina Kerschgens, Tel. 9101-18, kerschgens@gutach.de
Hannah Nopper, Tel. 07685/9101-19, nopper@gutach.de

Rechnungsamt

Katja Kury, Tel. 9101-23, kury@gutach.de
Anna Schäfer, Tel. 9101-22, schaefer@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus:

Geschäftsstelle Tel. 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“

Tel. 9101-77, schatzkiste@gutach.de

SCHULEN:

Elztalschule, Tel. 9101-70, elztal-schule@gutach.schule.bwl.de
Grundschule Bleibach, Tel. 9101-75, gs-bleibach@gutach.de
Grundschule ZweiTälerLand
Tel. 07681 8563, grundschule-ztl@gutach.de
Turnhalle Bleibach, Tel. 910178

Grundbuchamt

Seit dem 1. Mai 2012 ist das Amtsgericht Emmendingen,
Grundbuchamt, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),
Fax: 07641 96587 603,
Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de
für alle Grundbuchelegenheiten zuständig.

**Mitteilungen des
Landratsamtes Emmendingen****Hugenwaldtunnel wegen Herbstwartung nachts
gesperrt**

Beim Hugenwaldtunnel in Waldkirch stehen die regulären Wartungsarbeiten im Herbst an. Der Tunnel ist deshalb in den Nächten **von Montag, 12. Oktober bis Freitagmorgen, 16. Oktober 2020, jeweils von 19:00 Uhr bis 06:00 Uhr**, gesperrt. Die Umleitung erfolgt in dieser Zeit über die Waldkircher Innenstadt, sie ist entsprechend ausgeschildert.

**Vortrag „Wasser in der Stadt“ über historische
Wasserversorgung**

Ohne Wasser gibt es kein Leben. Wo viele Menschen auf engem Raum zusammenleben, sind Brunnen, Wasserleitungen und weitere Vorkehrungen erforderlich, um die Menschen mit Wasser zu versorgen. Wie dies in einer Stadt wie Waldkirch historisch aufgebaut wurde, ist Thema eines Vortrags, zu dem das Kreisarchiv **für Donnerstag, 15. Oktober 2020 um 19:30 Uhr** in die Steinhalle in Emmendingen einlädt. In Waldkirch werden seit vielen Jahrzehnten Baumaßnahmen archäologisch betreut, deshalb kann viel über die Geschichte der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Wasserversorgung berichtet werden. Der Vortrag schildert, wie die Versorgung mit Trinkwasser mittels Brunnenstuben, Wasserleitungen und Laufbrunnen sichergestellt wurde, wie die Abwasserentsorgung funktionierte (frühe Kanalisation) und wie die Brauchwasserversorgung für die handwerkliche Produktion (Gewerbekanal) sowie die Landwirtschaft (Wiesenwässerung) erfolgte. Der Referent Dr. Andreas Haasis-Berner hat in Freiburg Vor- und Frühgeschichte, Archäologie sowie Mittelalterliche Geschichte studiert und seine Doktorarbeit über den Wasserbau im Mittelalter am Beispiel des Urgrabens am Kandel verfasst. Nach verschiedenen Tätigkeiten in Westfalen ist er seit 2006 am Landesamt für Denkmalpflege in Freiburg als Inventariseur und Gebietsreferent tätig. Seit 1995 betreut er die Archäologie in Waldkirch ehrenamtlich. Der Eintritt zum Vortrag ist frei. Für Besucherinnen und Besucher gelten die Corona-Hygienevorschriften wie Kontaktformular und Hand-Desinfektion, ein Mund- und Nasenschutz muss beim Betreten der Steinhalle bis zum Sitzplatz getragen werden.

Handwerkskammer Freiburg**Infos zur Meisterausbildung Zahntechnik**

In der Zahntechnik spielen digitale Anwendungen eine immer größere Rolle. Deswegen hat sich die Meisterausbildung an der Gewerbe Akademie in Freiburg neu positioniert. In den neunmonatigen Vollzeitkurs ist die Fortbildung zur "CAD-/CAM-Fachkraft Zahntechnik" integriert worden. Eine Infoveranstaltung **am Samstag, 24. Oktober, um 10:00 Uhr** in der Gewerbe Akademie in der Wirthstraße 28 gibt Auskunft zu Inhalt, Ablauf und Fördermöglichkeiten. Der nächste Kurs zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung startet am 23. August 2021. Kontakt: Gewerbe Akademie, Telefon 0761/15250-24. Infos auch im Netz unter www.gewerbeakademie.de.

Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau**Jahreshauptversammlung**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Gönner der Feuerwehr Gutach,
die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gutach i. Br. musste durch die Corona-Pandemie am 21.03.2020 abgesagt werden. **Am 17. Oktober 2020** werden wir einen zweiten Versuch starten, hierzu laden wir Sie recht herzlich in die Fahrzeughalle der Abteilung Gutach **am 17. Oktober 2020 um 19:30 Uhr** ein.

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeindeverwaltung
Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33,
79261 Gutach im Breisgau

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, alle sonstigen Veröffentlichungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt

Verantwortlich für

„Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN
Rottweil GmbH & Co. KG,
Durschstraße 70,
78628 Rottweil,
Telefon 0741 5340-0,
Fax 07033 3204928

Vertrieb:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Der Ablauf wird wie folgt aussehen:

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung der FFW Gutach am 17. Oktober 2020

1. Begrüßung durch den Kommandanten
2. Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrkameraden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenverwalters
7. Entlastung des Ausschusses
8. Wahlen
9. Ehrung/Beförderung
10. Grußworte der Gäste
11. Wünsche und Anträge

Falls es Wünsche zur Änderung der Tagesordnung oder andere Anträge gibt, sind diese schriftlich **bis zum 12.10.2020** an Herrn Kommandant Stefan Kaltenbach Berghausweg 2, 79261 Gutach oder per E-Mail an kdt.gutach@kfv-emmendingen.de einzureichen.

Aufgrund der Corona-Pandemie werden wir besondere Hygienemaßnahmen beachten müssen. Es werden Ordner an den Eingängen stehen, welche Sie vor der Veranstaltung in das Hygienekonzept einweisen. Wir bitten Sie herzlich um Ihre Mithilfe und Einhaltung der Hygienemaßnahmen.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Feuerwehr Gutach i. Br.

ZweiTälerLand Elztal & Simonswäldertal

Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland

Gasthaus Rebstock in Simonswald erneut ausgezeichnet

Die ZweiTälerLand Tourismusgesellschaft (ZTL) durfte am Montag, dem 28. September 2020, dem Gasthaus Rebstock in Simonswald erneut das Prädikat „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbands überreichen.

Wandern in der Natur, egal ob anspruchsvoll im ZTL oder gemächlich auf Themenwegen im Tal, ist eine der beliebtesten Aktivitäten von Gästen in der Ferienregion. Damit steigt auch die Nachfrage nach Unterkünften und Serviceleistungen, die genau auf die Anforderungen von Wanderern zugeschnitten sind. Um den gewachsenen Ansprüchen gerecht zu werden und ein hohes Qualitätsniveau zu sichern, ver-



Foto: © ZweiTälerLand Tourismus I v.l.n.r. Ulrike Weiß (ZTL), Erna und Lothar Heitzmann vom Rebstock in Simonswald bei der Urkundenübergabe

gibt der Deutsche Wanderverband in Zusammenarbeit mit der Schwarzwald Tourismus GmbH das Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ an besonders wanderfreundliche Betriebe. Bewerben können sich Übernachtungsbetriebe, die sich optimal auf die Bedürfnisse von Wanderurlaubern eingestellt

haben und einen strengen Kriterienkatalog erfüllen. In der Wanderregion ZweiTälerLand gibt es bisher zwölf Gastgeber mit der Auszeichnung.

Mit diesem Gütesiegel wurde jetzt das Gasthaus Rebstock in Simonswald erneut ausgezeichnet. Das Drei-Sterne Gasthaus, das direkt am ZweiTälerSteig liegt, gilt als ideale Adresse für Erholungs- und Aktivurlauber aus nah und fern. Nach einer anstrengenden Tour können sich Wanderer auf feinste Kulinarik aus der Rebstock-Küche freuen.

Das Gütesiegel ist für das ZTL ein wichtiges Qualitätsprädikat und Marketinginstrument, um die Region als Wanderdestination bundesweit zu etablieren. Interessierte Betriebe können in der Geschäftsstelle von ZweiTälerLand Tourismus Infos erfragen, Tel. 07685-19433 oder info@zweitaelerland.de

Biederbacher Genießer-Tour und Tapas-Tour am Wochenende vom 25.09.-26.09.2020

Man nehme vier Biederbacher Gastronomen: Paul Burger von der Hirschen Dorfmühle, Hannes Becherer von der Sonnhalde, Frank-Georg Herr von der Alder-Pelzmühle und Torsten Stöhr vom Höhengasthaus zum Kreuz und heraus kommt die Idee der „Biederbacher Tapas“. Kleine Schwarzwälder Köstlichkeiten in Verbindung mit Wandern in einer herrlichen Landschaft eigentlich eine ganz tolle Sache, die am Wochenende vom 25.09.-26.09.2020 in Biederbach stattgefunden hat. Nur das Wetter spielte leider nicht ganz mit.

Rehtortelloni auf Saison Gemüse mit Pilzen und Speckcracker, karamellisiertes Ziegenkäsemedaillon mit Feigensenf und herblichem Salat, Nudelsuppe mit Rindfleisch im Einmachglas, geräucherte Schuttertäl Forelle als Mousse mit Türmchen von Apfel- und Roter Bete dazu Sahnemeerrettichschaum: Wem läuft da das Wasser nicht im Mund zusammen? Wandern und Einkehren mit kleinen Schwarzwälder Köstlichkeiten, den Biederbacher Tapas, so lautete das Motto von Biederbach Aktiv in diesem Jahr. Alles war perfekt vorbereitet, aber ausgerechnet am Wochenende vom 25.09.-27.09.2020 verabschiedete sich der Altweibersommer. Trotzdem viel nicht alles ins Wasser und einige tapfere Wanderer trotzten dem ungemütlichen Wetter. Bei der Genießer-Tour waren am Freitag, den 25.09.2020 38 Personen angemeldet, da jedoch leider teilweise Starkregen angesagt war, beteiligten sich dann immerhin noch 21 gut gelaunte Wanderer, unter Beachtung und Einhaltung der Corona - Hygieneregeln mit Abstand beim Laufen und bei jeder der drei Einkehrgelegenheiten bei der Genießer-Tour. Bei der Wanderung wurden auch die Liederbücher der Badischen-Zeitung von Fritz Herr (Adler-Pelzmühle) ausgeteilt. Wanderführer Jo Jack und seine Frau Ricarde Brucker (beide langjährig und treue Stammgäste vom Landgasthof Adler-Pelzmühle) stimmten während der gesamten Wanderung immer wieder lustige und fröhliche Wanderlieder an. Nicht fehlen durfte auch das Lieblingslied "Bajazzo" vom früheren unvergesslichen Wanderführer Josef Burger. Am Schluss waren alle sehr glücklich, denn das Wetter hielt sich erfreulicherweise doch noch fast regenfrei. Nur für ca. 10 Minuten der gesamten Strecke wurde ein Regenschirm benötigt. Die Gruppe verabschiedete sich nach ca. 7 Std, davon ca. 4,5 Std. Gehzeit und 2,5 Std. Einkehr, in der Hoffnung sich nächstes Jahr in dieser schönen, netten Runde alle gesund wieder zu treffen. Die Wandertage in Biederbach finden nun schon seit 2005 statt und das Ehepaar Brucker aus dem Elsass, das die Tour am Freitag führte, hat in den 15 Jahren noch nie einen Wandertag ausgelassen. So gingen die beiden auch bei der Biederbacher Tapas-Tour am Samstag, den 26.09.2020 bei starkem Regen und Wind ein Teilstück der Tour Nr. 3, die ab dem Gasthaus Sonnhalde startete. Zehn mutige und wetterfeste Wanderer ließen sich nicht beirren und traten mit dem beliebten Wanderführer Siegfried Schätzle um 10:00 Uhr die Tapas-Tour Nr. 1 ab dem Höhengasthaus zum Kreuz an. Unbeeindruckt von Wind und Dauerregen liefen Sie den ZweiTälerSteig/Kandelhöhenweg in Richtung Schwabenkreuz und Schutterquelle. Die Gemeinde Biederbach, der Tourismusbeirat sowie die Biederbacher Gastronomen haben wieder einmal mehr unter Beweis gestellt, wie aktiv, kreativ und ideenreich sie sind. Dass das Wetter aber einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, damit konnte nie-

mand rechnen. Die Bewährungsprobe ist dennoch bestanden. Ab sofort kann die Tapas-Tour für Gruppen über ZweitälerLand Tourismus gebucht werden. Weitere Infos unter: <https://www.zweitaelerland.de/Gastgeber-und-Angebote/Erlebnisangebote/Kulinarisch/Biederbacher-Tapastour>

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal



Kirchliche Mitteilungen 10.10.2020 – 18.10.2020

Sa, 10.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrkirche

18:30 Bleibach **Eucharistiefeier am Vorabend** - Lydia Zwochner, Bernhard Volk, Hans-Peter Zwochner u. Erich Zwochner

So, 11.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Pfarrkirche

09:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier** - Sofie Scherzinger u. Angehörige
10:30 Gutach **Eucharistiefeier** - Antonino Montagnobozzone / Friedel Walter geb. Fichter (JM)
12:00 Untersimonswald **Taufe**: Sophia Helena Maxime Maier (U) Charlie Günter (B)

Di, 13.10. Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis

18:30 Untersimonswald **Eucharistiefeier** - Xaver Hummel / Zu Ehren hl. Antonius

Mi, 14.10. Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis

08:00 Obersimonswald **Eucharistiefeier**
18:30 Bleibach **Ökumenisch ANGeDACHT**

Do, 15.10. Heilige Theresia von Jesus (von Avila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1582)

18:00 Siegelau **Rosenkranz**
18:30 Siegelau **Eucharistiefeier**

Fr, 16.10. Freitag der 28. Woche im Jahreskreis

18:30 Gutach **Eucharistiefeier**

Sa, 17.10. Heiliger Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (um 115)

18:30 Untersimonswald **Eucharistiefeier am Vorabend** - Valentin Reiter

So, 18.10. JAHRTAG DER KIRCHWEIHE für jene Kirche, die den eigentlichen Weihetag nicht kennen oder nicht feiern können

09:00 Siegelau **Eucharistiefeier** - mit Aufnahme der neuen Ministranten - Frieda Maier, Rosmarie u. Wilhelm Nopper
10:30 Bleibach **Eucharistiefeier**

Pfarrbüros Betriebsausflug

Die beiden Pfarrbüros sind am Mittwoch, den 14. Oktober geschlossen.

Elternabende zur Erstkommunion 2021

Die ersten Elternabende zur Erstkommunion 2021 finden
- für Bleibach, Gutach, Siegelau am Dienstag, 20. Oktober in der Unterkirche in Gutach
- für Simonswald am Donnerstag, 22. Oktober in der Pfarrkirche St. Sebastian
jeweils um 19:30 Uhr statt. Bitte merken Sie sich diese Termine vor.

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Mo 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113

Pfarrsekretariat: Anita Gehring
pfarrbuero.gutach@kath-semes.de
Pfarrer Rolf Paschke Tel. 07681/4943667
rolf.paschke@kath-semes.de
Pater Thomas Tel 07685/9139635 pater.thomas@kath-semes.de
Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-semes.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79261 Untersimonswald

Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07683/246

Pfarrsekretariat: Johanna Stratz

pfarrbuero.simonswald@kath-semes.de

Pastoralreferentin Eva Baumgartner Tel. 07683/919842

eva.baumgartner@kath-semes.de

Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber Tel 07683/919842

bernadette.lehrer@kath-semes.de

Homepage: www.kath-semes.de

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Freitag, 09.10.2020

20.00 Uhr - Vortrag Interkulturelle Wochen Waldkirch „Fluchtursache Waffenexporte“ mit Jürgen Grässlin, Kiflemariam Gebrewold und Mario Frick (Moderation) im Gemeindehaus

Sonntag, 11.10.2020

11.00 Uhr - ökum. Familienkirche in der ev. Paul-Gerhardt-Kirche zum Thema „Nächstenliebe?“ mit dem Team der ökum. Familienkirche Kollnau

Mittwoch, 14.10.2020

18.30 Uhr - ökum. angedacht in der kath. Kirche St. Georg in Bleibach mit Frau Banholzer

Sonntag, 18.10.2020

10.00 Uhr - Gottesdienst zu Erntedank in der ev. Paul-Gerhardt-Kirche mit Prädikantin Monika Rudolph

Vereinsnachrichten



Bürgertreff Pferdestall Gutshof

Der "Bürgertreff Pferdestall" ist ab sofort wieder am Donnerstag ab 14:30 Uhr geöffnet!

Donnerstag ist Markttag

- Metzgerei Schuler - Bäckerei Wölfler -
- Obst/Gemüse Meier -
14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

KK Schützenverein Gutach e.V.



Terminabsage beim KKS Gutach

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie haben wir beschlossen, alle Veranstaltungen des KKS Gutach bis zum nächsten Frühjahr abzusagen. Dies betrifft das Königschießen, das Schießen der Vereine sowie das Brezelschießen **am 06. Januar 2021**. Wir hoffen, dass ihr alle gut und gesund durch diese sicherlich schwierige Zeit kommt. Der Schützenkeller wird unter Einhaltung der jeweils geltenden Vorschriften wie gewohnt geöffnet sein. Danke für euer Verständnis.
OSM und Vorstand des KKS Gutach

SC Gutach-Bleibach e.V.



Einladung zu den Jahreshauptversammlungen des SC Gutach-Bleibach e.V.

Liebe Jugendspielerinnen und Jugendspieler, liebe Eltern und Aktive, sehr geehrte Mitglieder, Gönner und Bürger unserer Gemeinde, zu den Jahreshauptversammlungen des SC Gutach-Bleibach **am Freitag, den 16.10.2020** laden wir Euch in den Bürgersaal nach Bleibach (Bahnhof) recht herzlich ein.

Beginn der Jugendabteilung ist um 17:30 Uhr, des Hauptvereins um 19:30 Uhr, im Bürgersaal Bleibach (Bahnhof Bleibach, Bahnhofstraße 1, 79261 Gutach-Bleibach).

Jahreshauptversammlung der Jugendabteilung des SC Gutach-Bleibach e.V.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht der Jugendleiter
3. Berichte der Trainer
4. Entlastung des Jugendausschusses
5. Neuwahlen
6. Wünsche und Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Jugendversammlung sollten bis zum 13.10.2020 beim Jugendleiter Herrn Michael Otteny, St.-Georg-Straße 6A, 79261 Gutach / Herrn Hansjörg Schneider, Dorfstraße. 11, 79261 Gutach eingegangen sein.

Jahreshauptversammlung des SC Gutach-Bleibach e.V.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresbericht der Vorstände
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes Finanzen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Erledigung von Anträgen
9. Ehrungen
10. Bestätigung des Jugendvorstandes
11. Neuwahlen
12. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind mindestens bis zum 13.10.2020 beim Schriftführer Herrn Daniel Fischer, Langefurt 1, 79183 Waldkirch, schriftlich einzureichen.

Es gelten die allgemeinen Vorgaben der Corona-Verordnung für Veranstaltungen.

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/coronavo-veranstaltungen/>

Dies bedeutet unter anderem:

- Mindestabstand von 1,5 Meter ist einzuhalten.
- Beim Betreten (bis zum Sitzplatz) und Verlassen (vom Sitzplatz bis zum Ausgang) der Veranstaltung ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
- Feste Sitzplatzzuweisung
- Teilnehmer müssen mit Name/Vorname/Telefonnummer dokumentiert werden.

Die Vorstandschaft des SC Gutach-Bleibach e.V.

Parteien

Ökologische Liste



Fraktionssitzung

Die nächste Fraktionssitzung der Ökologischen Liste Gutach findet **am Dienstag, den 14. Oktober 2020, ab 19:00 Uhr** im Schwarzwälder Hof, Nebenzimmer statt.

Unsere Themen:

- Fragen und Anregungen der Gäste.
- Vorbereitung der Sitzung des Technischen Ausschusses und der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.10.2020.
- Altes Schulhaus Bleibach - Welche Nutzungen sind im jetzigen Bestand möglich?

Wir freuen uns auf ihr Kommen, Ihre Fragen und Ideen.

Ihre Ökologische Liste

Annette Linder, Beate Roser, Stefan Weis und Barbara Schuler

Aus den Nachbargemeinden

Gemeinsames Musizieren fördert neben den musikalischen Talenten Ihrer Kinder auch die Kreativität, die Lernfreude, die sozialen Fähigkeiten und es stärkt die Persönlichkeit!



Lern das Akkordeon kennen und mach mit bei den

„Akkordeon-Kids“



Unter dem Motto „Gemeinsam musizieren macht viel Spaß“ startet der Akkordeon-Club Niederwinden e.V. im Herbst 2020 wieder neue Kurse!

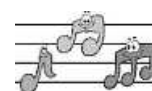
Hier können Kinder den Umgang mit dem Akkordeon, Grundlagen der Musiktheorie sowie das gemeinsame Musizieren in einer Gruppe erlernen. Geplant sind ca. 8 Unterrichtseinheiten in einem Zeitraum von etwa drei Monaten.

Auch eine Ausbildung in Einzelunterricht ist jederzeit möglich. Leihinstrumente werden vom Verein kostenlos zur Verfügung gestellt.

Du hast Lust, dieses tolle und vielseitige Instrument kennen zu lernen?
- Dann komm vorbei zur...

Schnupperstunde am Montag, den 12.10.2020

...wir freuen uns auf dich!



WICHTIG

Aufgrund der Corona-Richtlinien muss eine telefonische Anmeldung bei unserer Vereinsvorsitzenden Andrea Scherer unter 07685/1629 zur Schnupperstunde erfolgen, für alle Kinder gilt Maskenpflicht. Hier erhältst Du dann auch alle weiteren wichtigen Informationen. Falls Du gerne einen Ersatztermin zum „Schnuppern“ hättest stehen Dir Fr. Scherer sowie unser Ausbilder Viktor Trippel (Diplom-Musiklehrer) unter 07665/400381 zur Verfügung.

Kunstaussstellung im Kurhaus Freiamt

Die Künstlerin Asta Kunstek-Virtanen stellt aus

Die Künstlerin Asta Kunstek-Virtanen aus Freiburg stellt ihre Werke im Kurhaus Freiamt unter dem Titel „Die machtvolle Wirklichkeit der Farbe“ aus. Asta Kunstek-Virtanen aus Freiburg beschäftigt sich seit etwa zehn Jahren mit der freien Malerei mit Acryl. Ihre Technik hat sie durch verschiedene Kurse und Malklassen u.a. im Kolleg Freie Malerei der Hochschule für Kunst, Design und populäre Musik Freiburg gGmbH und im Kunstkolleg der VHS Freiburg vertieft. Die Bilder der gebürtigen Finnen entstehen rein intuitiv. Die Kompositionen sind von Visionen geprägt, denen sie mit kräftigen Farben Ausdruck verleiht. Die Struktur der mehrheitlich abstrakten Darstellungen ist impulsiv gestaltet und deren Elemente zeichnen sich dadurch in einem fesselnden Gegensatz zwischen starker Dynamik und Kontrasten aus. Die lebhaft frische in Farben und Formen holt sie sich aus der Natur und positiver Lebenseinstellung sowie Freude und Dankbarkeit am Leben.

Die gelernte Wirtschaftskorrespondentin, Verlagskauffrau und Kauffrau für Marketing malt aus Freude und möchte die Freude am Leben mit ihren Bildern weitergeben. Ihre Werke zeigte Asta Kunstek-Virtanen bereits bei zahlreichen Ausstellungen u.a. in Göppingen, Heidelberg, in der Schweiz, im Elsass und in Freiburg. Die Ausstellung ist **bis Freitag, 30. Oktober 2020, täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr** geöffnet. Die Öffnungszeiten können aufgrund von Veranstaltungen im Ausstellungsraum kurzfristig abweichen.

Geführte Wanderungen in Freiamt 13.10.2020 | Über Oberspitzenbach und Selbig

Die Tourist-Information Freiamt bietet **am Dienstag, den 13. Oktober 2020** eine Wanderung mit dem Titel „Über Oberspitzenbach und Selbig“ mit dem Wanderführer Gerhard Rist an. Treffpunkt ist **um 14:00 Uhr** beim Wanderparkplatz Bildstein. Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen sich telefonisch in der Tourist-Information (Tel. 07645 / 91030) anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die geführte Wanderung ist kostenlos. Gutes Schuhwerk und witterungsentsprechende Kleidung werden empfohlen. Nähere Informationen zu den Schutzmaßnahmen und den weiteren Terminen finden Interessierte auf der Seite www.tourismus.freiamt.de unter dem Punkt geführte Wanderungen.

Sauna im Kurhaus Freiamt seit 5. Oktober wieder geöffnet

Nach der Corona-bedingten Pause ist die Sauna im Kurhaus Freiamt seit 5. Oktober 2020 wieder für Gäste geöffnet. Die Damensauna, die immer montags ist, hat zudem eine Stunde länger geöffnet, und zwar **von 18:00 bis 22:00 Uhr**.

Auch das Hallenbad, das bereits seit Mitte Juni offen hat, geht wieder zu seinen regulären Öffnungszeiten über. Das bedeutet, dass das Hallenbad nun auch wieder montags **von 20:00 bis 22:00 Uhr** geöffnet hat.

Die genauen Öffnungszeiten, das aktuelle Schutz- und Hygienekonzept sowie das Formular zur Kontaktnachverfolgung für Bad & Sauna finden Interessierte auf der Homepage der Gemeinde unter dem Punkt Hallenbad & Sauna.

Garten geöffnet bei Ursula Hauber, Niedertal 8, Freiamt

Sonntag, 11. Oktober 2020 in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Am Sonntag, den 11. Oktober 2020 öffnet Ursula Hauber von 12:00 bis 18:00 Uhr wieder ihren Garten im Niedertal 8. Die heißen und trockenen Sommertage sind vorbei und wir dürfen nun einen altbekannten Gast im Garten willkommen heißen – den Herbst. Noch leise, still und heimlich hält er Einzug und bringt mit seinen warmen und milden Sonnenstrahlen Gräser zum Leuchten und Astern auf Hochtouren. Besucher können sich am Sonntag beim Gartenspaziergang von der weichen Herbstsonne streicheln lassen, und den Herbstzauber mit Leib und Seele genießen. Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygienevorschriften. Aufgrund der aktuellen Situation kann es kurzfristig zu Änderungen kommen. Eintritt: 3,50 €, Feriengäste mit KONUS Gästekarte haben freien Eintritt. Weitere Informationen unter Tel. 07645/1305 und www.ursulas-garten.de.

Zutaten:

- 1 Hokkaido Kürbis, klein, ca. 800 g
 - 2 Quitten
 - etwas Salz
 - etwas Zucker
 - 6 EL Olivenöl
 - 1 frischer Ingwer
 - 200 ml Weißwein
 - 100 ml Apfelsaft
 - 1 Sternanis
 - 50 g Sonnenblumenkerne
 - 4 EL Wasser
 - 3 EL Apfelessig
 - etwas Pfeffer
 - 1 EL Kürbiskernöl
 - 200 g Feldsalat
 - 1 Kopf Radicchio
1. Den Kürbis abbrausen, halbieren, entkernen und in ca. 2 cm dicke Scheiben schneiden.
 2. Die Quitten schälen und das Fruchtfleisch am Kerngehäuse vorbei schneiden.
 3. Die Quitten in dünnere Ecken schneiden.
 4. Backofen auf 165 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
 5. Kürbis und Quitten mit Salz und Zucker würzen und mit 3 EL Olivenöl mischen und auf ein Backblech geben.
 6. Quitten und Kürbis auf der mittleren Schiene, ungedeckt, ca. 12 Minuten garen.
 7. Den Ingwer schälen und in gleich große dünne Scheiben schneiden.
 8. Weißwein, Apfelsaft und Sternanis in einen Topf geben und um die Hälfte einköcheln lassen.
 9. Ingwer in den Sud geben und etwa 1 Minute weiter köcheln lassen.
 10. Die Mischung vom Herd nehmen und alles Weitere ca. 5 Minuten ziehen lassen.
 11. Ein Backblech mit Backpapier belegen.
 12. Die Sonnenblumenkerne, 2 TL Zucker und Wasser mischen. Auf dem Blech verteilen.
 13. Im Ofen auf der mittleren Schiene ca. 7 Minuten rösten.
 14. Ingwer aus dem Sud nehmen.
 15. Essig, den Sud, Salz, Pfeffer, das übrige Oliven- und Kürbiskernöl verrühren. Ingwer untermischen.
 16. Feldsalat und Radicchio abbrausen und trocken schütteln.
 17. Kürbis, Quitten und Salate mit dem Dressing mischen. Sonnenblumenkerne darüberstreuen und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes –
wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!

 NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lauwarmer Herbstsalat mit Kürbis, Feldsalat und Quitte

Auch ein Salat kommt gern in den aktuellen Farben der Saison daher. Viktoria Fuchs kombiniert gebackenen Kürbis mit Quitten, Radicchio und Feldsalat.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Viktoria Fuchs



Peter Jahn (l.) von der Nussbaum Mediengruppe und Oberbürgermeister Klaus Holaschke freuen sich über die besiegelte Medienpartnerschaft.

Foto: Ines Schmiedel

Medienpartnerschaft ist besiegelt

Nussbaum Medien ist neuer Partner der Gartenschau

(is). Die Nussbaum Medien-gruppe ist Premium-Sponsor der Gartenschau Eppingen 2021. Kürzlich haben Geschäftsführer Andreas Tews und Oberbürgermeister Klaus Holaschke den Kooperationsvertrag unterschrieben.

Genau 129 Tage lang steht Eppingen im kommenden Jahr im Mittelpunkt: Am 7. Mai 2021 soll die Gartenschau inmitten der Altstadt feierlich eröffnet werden. Derzeit arbeiten Planer, Handwerker und Gärtner unter Hochdruck an den Vorbereitungen, damit rund um die renaturierte Elsenzaue inmitten von Eppingen im kommenden Frühjahr und Sommer alles grünt und blüht. Nicht nur ein neuer Park wird zur Gartenschau entstehen, die gesamte Innenstadt ist in das Konzept einbezogen worden und soll mit prachtvollen Stauden, sommerlichen Beeten und künstlerischen Objekten verschönert werden.

Nussbaum Medien „als starker Partner“

„Damit genügend Gäste auf uns aufmerksam werden, benötigen wir einen starken Partner, der in

Baden-Württemberg für unsere Gartenschau wirbt“, sagt Oberbürgermeister Klaus Holaschke und bezieht sich dabei auf die Medienpartnerschaft mit Nussbaum Medien.

Die Stadt im Kraichgau zeigt sich im kommenden Jahr von ihrer besten Seite und hofft, auch über die bis zum 12. September 2021 dauernde Gartenschau hinaus für Besucher attraktiv zu sein. „Wir wollen Appetit machen auf unsere schöne Stadt und unsere Region“, so Klaus Holaschke. Denn rund 80 Prozent der zur Gartenschau geschaffenen Publikums-magnete bleiben über das Jahr 2021 hinaus erhalten. Auch bei den an der Gartenschau beteiligten Gastronomen setzt Eppingen auf regionale Anbieter.

„Inhaber Klaus Nussbaum war äußerst beeindruckt vom Konzept in Eppingen“, sagt Peter Jahn von Nussbaum Medien. Deshalb war das Unternehmen für lokale Kommunikation in Baden-Württemberg gern zu einer Kooperation bereit.

Nussbaum Familientag für Abonnenten

Für Abonnenten eines Druck-erzeugnisses von Nussbaum

Medien soll es auf dem Gelände der Gartenschau einen „Nussbaum Familientag“ geben. Ergänzend dazu soll das ansprechende Umfeld genutzt werden, um Veranstaltungen für Geschäftskunden durchzuführen.

Nussbaum Medien ist vom Konzept der Gartenschau Eppingen überzeugt und wird versuchen, über seine vielfältigen Medienangebote vielfältige Brücken zu den Aktivitäten auf der Gartenschau zu schlagen. Dass Anzeigen und redaktionelle Artikel in den Amtsblättern und lokalen Wochenzeitungen ein zentrales Element der Kommunikationsunterstützung sind, versteht sich von selbst. Nussbaum Medien will die Gartenschau aber auch durch die zahlreichen weiteren Kanäle unterstützen, also auch digital, mobil und über den Nussbaum Club.

Lokalmatador.de: Alle Infos zur Gartenschau

Auf dem Regional-Portal Lokalmatador.de wird eine spezielle Themenseite für die Gartenschau eingerichtet. Mit Nachrichten, Veranstaltungs-

hinweisen, Gewinnspielen und vielem mehr. Auf dem Online-Marktplatz kaufnBW.de besteht die Möglichkeit, ausgewählte regionale Produkte anzubieten. Über die sich aktuell in der Ausrollung befindenden BürgerApp wird für den Zeitraum der Gartenschau eine eigene Rubrik freigeschaltet, die Gartenschau den Nutzern über den mobilen Zugang näher bringt.

Eine Dauerkarte für alle Gartenschauen

Parallel dazu bietet die Stadt Eppingen Dauerkarten an, die unter jedem Weihnachtsbaum liegen sollten, so Oberbürgermeister Klaus Holaschke: Nicht nur in Eppingen, durch den coronabedingten Ausfall in diesem Jahr haben süddeutsche Städte wie Überlingen, Lindau und Ingolstadt ihre Gartenschauen um ein Jahr verschoben. Als Dauerkarteninhaber der Eppinger Veranstaltung hat man einmal freien Eintritt bei den Gartenschauen der anderen süddeutschen Städte. „Wir sehen uns nicht als Konkurrenz, sondern als Kooperationspartner“, so Holaschke.

IMMOBILIEN

MAKLER AUS DER REGION



Foto: courtneyk/E+/Getty Images



Dieses und weitere Themen auch auf www.lokalmatador.de/webcode/seite-80

Den richtigen Preis finden

Bei der erfolgreichen Veräußerung von Immobilien ist die realistische Marktwerteinschätzung entscheidend. Qualifizierte Immobilienmakler unterstützen Hausbesitzer dabei, den Wert ihres Objekts neutral zu ermitteln sowie eine passende Verkaufsstrategie abzuleiten. Dabei sind viele Faktoren zu berücksichtigen.

Neben der allgemeinen Wirtschaftslage ist die Situation des lokalen Immobilienmarktes ein Schlüsselfaktor, der sich maßgebend auf die Beurteilung auswirkt. Vergleichswerte – beispielsweise ähnliche Häuser in der Nachbarschaft, die entweder kürzlich verkauft wurden oder noch auf dem Markt sind – können viel über die künftige Wertsteigerung oder potentielle Wertverluste verraten. Immobilienmakler sowie Gutachter nutzen die gesammelten Informationen und Trends, um erste Schätzwerte für die Immobilie zu errechnen.

Location, Location, Location

Die Lage ist und bleibt eines der wichtigsten Kriterien. Häuser in begehrten Nachbarschaften werden höher bewertet als vergleichbare in weniger beliebten Gegenden. Schulen, Verkehrsanbindung und Infrastruktur sowie starke wirtschaftliche Möglichkeiten und attraktive Grün- und Freiflächen seien hier zu nennen. Auch die individuelle Objektlage spielt eine Rolle: Ausrichtung des Hauses, Baureihe sowie die damit verbundene Nähe zu Verkehrswegen. Sowohl die Art, der Zustand als auch die Größe des

Hauses werden bei der Wertermittlung herangezogen. Je besser die verfügbare Fläche genutzt werden kann, desto vorteilhafter wirkt sie sich auf die Marktwertschätzung durch den Immobilienmakler oder Gutachter aus. Über die quantitative Anzahl besonderer Ausstattungsmerkmale hinaus nimmt auch deren Qualität einen hohen Stellenwert ein. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Energieeffizienz gelegt. Für Verkäufer kann es sich daher lohnen, vor der Bewertung ihrer Immobilie in eine technische Modernisierung zu investieren, aber auch die Optik zu verschönern. In

der Regel werden neuere Häuser eine höhere Wertschätzung erreichen als ältere Objekte. Jedoch ist das Alter nur ein erster Indikator – viel mehr kommt es darauf an, in welchem Zustand sich die Immobilie befindet und wie sie instand gehalten wurde. Sei es die Bewertung mittels Vergleichswert-, Sachwert- oder Ertragswertverfahren: Jede Immobilie weist einzigartige Eigenschaften und wertbestimmende Merkmale auf. Umso wichtiger ist es daher, sich bei der Marktwerteinschätzung die Unterstützung eines erfahrenen Immobilienmaklers zu holen.

(ots/Melde Immobilien/red)



Foto: Group4 Studio/E+/Getty Images

Gut vorbereitet ist halb gewonnen

Bei der Bewerbung auf eine Immobilie kann einiges schief gehen. Schnell treten Kaufinteressenten dabei in unnötige Fettnäpfchen. Wer sich gut vorbereitet und einige Punkte beachtet, hat es deutlich leichter auf dem Weg in die eigenen vier Wände.

„Der Kauf einer Immobilie ist ein Prozess mit vielen Schritten. Kaufinteressenten sollten daher die wichtigsten Punkte

vorab klären. Eine umfassende Kostenkalkulation inklusive Finanzierungsbestätigung seitens der Bank sowie die Bereitstel-

lung aller nötigen Unterlagen sind unabdingbar. Denn eine gute Vorbereitung ist das A und O und steigert zudem die Wahrscheinlichkeit, sich gegen andere Mitbewerber durchzusetzen“, verrät Immobilienexperte Lukas Pieczonka. Der häufigste Fehler ist eine unklare Finanzierung, die Grundvoraussetzung eines jeden Kaufgeschäfts. Ein weiteres No-Go ist das absichtliche Schlechtreden der Immobilie während der Besichtigung, um den Preis dadurch zu drücken. „Wer wichtige Dokumente bei der Besichtigung vergisst, sich nicht an terminliche Absprachen hält oder eine arrogante Art an den Tag legt, signalisiert

eher Desinteresse. Wird das Gefühl vermittelt, der Interessent überlässt alles dem Zufall, so scheint der Wunsch nach der betreffenden Immobilie nicht allzu groß. Ein guter Eindruck zählt am Ende auch beim Immobilienkauf“, erklärt der Experte. Interessant ist hingegen, dass Streitereien unter den Kaufinteressenten während des Besichtigungstermins, beispielsweise über die Aufteilung und Gestaltung der Räumlichkeiten, sowie das Erscheinen mit Hund zum Termin mit jeweils 2 % nur selten vorkommen. Übrigens: Beide Geschlechter treten gleich oft ins Fettnäpfchen.

(ots/McMakler/red)

SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN? WIR KENNEN DEN WERT.

IMMOBILIENBEWERTUNG MIT DEM PROFI –

Durch uns erhalten Sie eine ausführliche Bewertung Ihrer Immobilie, und das kostenfrei!

Werden Sie Franchise-nehmer und profitieren Sie von unserem Erfolgsmodell!



WIR HABEN IN DER REGION STUTTGART

- die meisten Verkäufe
- die meisten Mitarbeiter
- die meisten Immobilien im Portfolio

WIR BIETEN IHNEN

- einen eigenen Ankauf*
 - eine Verkaufsgarantie
- *vorbehaltlich einer internen Prüfung.

NR. 1
in Stuttgart
& Umgebung

Bekannt aus der
Fernseh-Werbung
bei RTL + NTV

Deutsch-
landweit
Immobilien
gesucht!

KönigsKinder Immobilien GmbH – auch in Ihrer Nähe! www.koenigskinder.de, info@koenigskinder.de

Info-Telefon: 0800 5 800 200

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln: dem Vergleichswertverfahren,

dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., spielen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit rein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „KönigsKinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und erstellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Regionale Immobilien brauchen Experten vor Ort.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ihr Partner für Immobilien in der Region
Michael Maier, Büro Waldkirch
Telefon 07641/588-1850
www.voba-breisgau-nord.de/immobilien

Volksbank
Breisgau Nord eG

Wertermittlung von Immobilien

Wenn Wertgutachter oder Makler den Wert ermitteln, greifen sie auf drei Verfahren zurück: Vergleichswert-, Sachwert- und Ertragswertverfahren. Das ausgewählte Verfahren ist abhängig von der Immobilienart. Auch eine Kombination dieser Verfahren ist möglich.

Der Zeitwert ist ein Vermögenswert oder eine Schuld, dessen tatsächlich beizulegender Wert an einem Stichtag festgelegt wird. Zu den wichtigsten Faktoren bei der Wertermittlung gehören: Baujahr und -substanz, Bewirtschaftungskosten, Grundstück, Wohnfläche, Umfeld und Lage. Dabei gilt: Je besser der Zustand, desto höher der Wert. Die Wertminderung wird bei der Immobilienbewertung mit einem Altersabschlag pro Jahr berücksichtigt. Um den Wert einer Immobilie korrekt ermitteln zu können, sind einige Unterlagen vonnöten. Hauseigentümer sollten folgende

Papiere vorlegen: einen aktuellen Grundbuchauszug, Immobiliengrundriss, den Energieausweis, eine Flurkarte, den Lageplan, eine Wohnflächenberechnung und gegebenenfalls eine Baubeschreibung und Nachweis über durchgeführte Modernisierungsmaßnahmen. Bei einer Wohnung sind hingegen Teilungserklärung, Wirtschaftsplan, Wohngeldabrechnung, Dokumentation der Instandhaltungsrücklage und eventuell Protokolle der Eigentümerversammlungen sowie aktuelle Mietverträge erforderlich, um den Marktwert zu berechnen. (ots/McMakler/red)

Mehr Informationen zu diesem Thema erhalten Sie auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2602

Garant Immobilien: Seit 40 Jahren als kompetenter Partner am Markt

Die Bedeutung des Immobilienmaklers

(haf). „Garant Immobilien steht für Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Vertrauen“, erzählt Hans Moser, Vorstand von Garant Immobilien. Seit 40 Jahren am Markt, ist sein Unternehmen ein breit aufgestellter Immobilienpartner mit Hauptsitz in Stuttgart und insgesamt 47 Büros, verstärkt im süddeutschen Raum.

„Zwei zufriedene Kundenparteien mit zuvor klar definierten Bedingungen gehen zum Notar und die Immobilie wechselt den Besitzer“, beschreibt Moser die Firmenphilosophie. Der Vorstand sieht alle Kunden auf dem Immobilienmarkt bei Garant gut aufgehoben, Käufer wie Verkäufer: „Wir sind nicht der Dallmayr oder der Käfer, sondern wir sind Edeka“, schmunzelt er.

Der Schwerpunkt von Garant liegt im Verkauf von Immobilien, vom großen Bürokomplex, über Einkaufszentren bis hin zum Gartengrundstück. „Unsere Palette geht querbeet durch den Immobilienmarkt“, erklärt Moser. Diese Breite gründet sich auch in der Aufstellung des Unternehmens, ist Garant doch eine Unternehmens-Gruppe, bestehend aus verschiedenen Gesellschaften. Eine davon ist die Garant Immobilien Commercial. Die Tochtergesellschaft ist auf Projektentwicklungen für Areale, „die in der heutigen Zeit nichts mehr bringen“, fokussiert, beispielsweise alte Sägewerke oder Fabrikgelände. Doch das 1980 in Stuttgart gegründete Unternehmen kümmert sich auch um die Vermietung von Objekten.

Der vielseitige Maklerberuf

Eine Stärke seines Unternehmens sieht der Gründer in der vielseitigen Kompetenz seiner Mitarbeiter: „Unsere Makler sind zum Großteil auch Sachverständige in verschiedenen Bereichen, wie zum Beispiel Energieberatung, Wertermittlung bis hin zu gerichtsrelevanten Gutachten“, so Moser weiter. Dazu zählen Verkaufsanalysen, Festlegung von Verkaufspreisen, aber auch Erstellung von Gutachten,

die bei Scheidungen oder Erbschaftsstreitigkeiten vor Gericht Bestand haben, versichert Moser.

Die Tätigkeit eines Immobilienmaklers umfasst viele Aufgaben, sei es die Beschaffung von Unterlagen bei Behörden, Nachkorrekturen der Wohnfläche oder die Erstellung von Grundrissen. Doch oft werde die Maklertätigkeit lediglich auf die Präsentation der Immobilie reduziert, meint Moser, wodurch der Trugschluss entstehe, das könne jeder selber machen.

Die „deutsche Mentalität“

„Auf einen Makler zu verzichten, ist allgemein eine deutsche Mentalität“, bedauert der Gründer von Garant und ergänzt: „Ein Amerikaner, ein Franzose oder Kanadier würde niemals auf die Idee kommen, seine Immobilie selber zu verkaufen.“ Moser rät grundsätzlich bei jedem Immobiliengeschäft zur Zusammenarbeit mit einem Makler. „Das sind die größten Geschäfte, die ein Mensch im Leben macht. Da geht es um mehrere hunderttausend Euro“, so Moser. Das Risiko allein zu tragen, sei zu groß. „Wenn Sie Zahnweh haben, bohren Sie sich doch auch nicht selber in den Zahn“, vergleicht Moser die Situation.

Ein häufiger Fehler beim privaten Immobilienverkauf liege im zu hoch veranschlagten Verkaufspreis, mit dem Privatpersonen für ihre Immobilie an den Markt gehen, mit großen Folgen: „Denn der Markt beobachtet sehr wohl das ständige Abfallen einer Immobilie. Kaufinteressenten sind nicht blöd“, so Moser. „Wenn man bei seinen Recherchen dann mehrmals dieselbe Immobilie sieht, zu jeweils immer wieder gesenktem Preis, da kommt beim Betrachter ein komisches Gefühl auf“, meint Moser.

Zudem ist der Verkäufer „keine neutrale Person“, betont Moser. „Derjenige, der zum ersten Mal eine Immobilie kauft, verlässt sich doch nicht auf die Angaben des Verkäufers“, so der Gründer von Garant, der dafür den Kauf eines Gebrauchtwagens als

Vergleich heranzieht: „Wo kauft man mit einem besseren Gefühl einen Gebrauchtwagen, von einem Autohaus oder von einer Privatperson? Mit Sicherheit doch von einem Autohaus“, gibt Moser ein praktisches Beispiel für das Vertrauen des Kunden in einen Fachmann.

Selbiges gelte für den Immobilienmakler. Sein wesentlicher Vorteil, der „neutrale Blick“. „Er sieht gewisse Probleme bei der Immobilie, die der Eigentümer vielleicht schon seit langem nicht mehr im Detail sieht“, meint Moser.



Hans Moser Gründer und Vorstand von Garant Immobilien

Ungewollte Geldwäsche

Ein Makler schützt jedoch auch vor anderen Risiken, zum Beispiel vor ungewollter Geldwäsche. „Wissen Sie, wer als Kaufinteressent da zu ihnen kommt? Haben Sie den vorher überprüft?“, so Moser. Schnell könne es zu ungewollter Geldwäsche kommen, weil der Kaufinteressent meint, einem 30.000 Euro so unter der Hand zu geben, warnt Moser. Die Folge: „Plötzlich steht der Zoll oder die Kripo vor der Tür, wegen Beihilfe zur Geldwäsche.“

Der Makler dagegen hat die Pflicht, Geldwäscheprevention zu betreiben, sich den Ausweis zeigen zu lassen sowie Daten über die Kaufinteressenten aufzunehmen. „Das darf ein Privater gar nicht, wegen Datenschutz“, informiert Moser. Viele unterschätzen dieses Risiko, ohne

Makler an den Markt zu gehen. „Wenn man mal bei Gerichten recherchieren würde wie viele Prozesse stattfinden, wegen Immobiliengeschäften, die ohne Makler stattgefunden haben, würde man sich wundern“, so Moser.

Auch deshalb begrüßt er die gesetzliche Neuregelung der Maklerbezüge. „Ich sehe in dieser Gesetzesregelung eine Aufwertung der Makler-Gilde und eine Stärkung des Doppelmaklers. Er hat für den Immobilieneigentümer eine Beratungs- und Sorgfaltspflicht, genauso wie für den Verkäufer“, so Moser. Diese wird nun gestärkt.

Bisher konnte es vorkommen, dass der Käufer eines Objektes den wesentlich größeren Teil der Provision zahlen musste und der Verkäufer einer Immobilie wenig bis gar nichts. „Es gibt den alten schwäbischen Spruch ‚Wessen Brot ich ess, dessen Lied ich sing‘. Denn wir sind ja auch bloß Menschen“, so Moser.

Für beide Seiten Verantwortung tragen

Im Mai beschloss der Bundestag eine Neuregelung, wonach die gesamte Maklerprovision, die in der Regel bis zu sieben Prozent betrug und nur vom Käufer zu tragen war, jetzt zu gleichen Teilen auf Käufer und Verkäufer verteilt werden muss. Der Makler muss nun „für beide Seiten wirklich ausgewogen tätig sein“, ist Moser zufrieden. Doch was macht überhaupt einen guten Immobilienmakler aus?

„Einen guten Immobilienmakler erkennen Sie daran, dass er über Empfehlungen verfügt, ein ordentliches und anständiges Büro unterhält, seit einigen Jahren am Markt ist und somit auch die lokalen Preise kennt und weiß, was letzte Woche da und da verkauft worden ist“, erläutert Moser. Immobilienmakler sollten jedoch seiner Meinung nach auch überregional am Markt präsent sein: „Wenn ein Makler nur drei Objekte hat, ist das kein Zeichen von Kompetenz. Für die Käuferseite sollte er über eine große Palette an Objekten verfügen“, so der Vorstand.

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

GESCHÄFTSANZEIGEN



CLEMENS ELSNER
Steinmetz- und Bildhauermeister

**Grabmale
Fensterbänke
Treppenbeläge**

79261 Gutach-Bleibach
Am Vogelhof 1 · Tel. 07685 442 · Fax 7560



Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

GARTENPARADIES



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/webcode/seite-96

Gartengestaltung aus einem Guss

Die Außengestaltung des Eigenheims lebt vor allem durch die Details.

Deswegen ist es für einen stimmigen, harmonischen Gesamteindruck wichtig, die Flächen und Wege auf die Architektur des Hauses abzustimmen.

Zu einer modernen Fassade passen beispielsweise geschliffene Steine mit effektvoller Oberflächengestaltung. Warme Farbtöne geben der Pflasterung ein mediterranes Flair - passend zum beliebten Landhausstil.

Mit Betonsteinen haben es Hausbesitzer besonders leicht, den gesamten Außenbereich des Eigenheims - von der Garagenzufahrt über die Gartenwege bis zur Terrasse aus einem Guss zu realisieren.

Wandelbarer Werkstoff

Dank der Vielzahl an Oberflächenstrukturen und Veredelungen passt sich der witterungsbeständige Werkstoff dabei mühelos jeder Stilrichtung an.

Die unterschiedlich strukturierten Oberflächen entstehen durch Kugelstrahlen, Stocken, Feinwaschen oder Schleifen des Materials. So lassen sich heute Oberflächen realisieren, die sich auf den ersten Blick optisch nicht von Granit, Holz oder Sandstein unterscheiden. Betonstein macht aber nicht nur als Bodenbelag eine gute Figur. Auch robuste und gleichzeitig ästhetisch reizvolle Pflanzkästen, Sitzbänke oder Gartenmauern lassen sich mit dem nahezu unverwüstlichen Werkstoff realisieren. (txn/red)

GARTENGESTALTUNG

Manfred Berger Garten- & Landschaftsbau Waldkirch

A.-Jeanmaire-Str. 22 • 79183 Waldkirch • tel. 07681/7284 • www.Galabau-Berger.de



Foto: ivandzyuba/Getty Images/Stockphoto